

Schwalbacher Zeitung



46. JAHRGANG NR. 13 27. MÄRZ 2019 NIEDERRÄDER STRASSE 5 TELEFON 84 80 80

GESUCHE
Häuser | Villen | Grundstücke | ETW's
Von diversen Auftraggebern aus Industrie, Handel, Banken und von vermögenden Privatpersonen gesucht. Wir arbeiten kompetent, zuverlässig, schnell.
adler-immobilien.de | 06196. 560 960
ADLER IMMOBILIEN
HIER FÜHLE ICH MICH WOHL.

Termine

Veranstaltungen

Mittwoch, 27. März: „Gedächtniswanderung“ des BDP in den Eichwald. Treffpunkt um 17 Uhr an der „Stadtinsel“ neben der Geschwister-Scholl-Schule.

Donnerstag, 28. März: Podiumsdiskussion zum Thema „Brauchen wir überhaupt ein vereintes Europa?“ um 19.30 Uhr im Gruppenraum 9+10 im Bürgerhaus.

Freitag, 29. März: Vernissage der Ausstellung „Eine runde Sache“ von Thomas Lazlo Zahoczky von 18 bis 20 Uhr in der Kulturkreis-Galerie.

Freitag, 29. März: Meditative Andacht um 18.30 Uhr in der evangelischen Friedenskirche.

Freitag, 29. März: Quizabend mit Roland und Sabine um 19 Uhr im Reisecafé „SelectedTravel“.

Samstag, 30. März: Fahrradflohmarkt des ADFC von 10 Uhr und 13 Uhr auf dem Marktplatz.

Samstag, 30. März: Fahrradversteigerung um 11 Uhr auf dem Marktplatz.

Samstag, 30. März: Bläser-Abschlusskonzert der Musikschule Taunus um 18 Uhr im Bürgerhaus.

Montag, 1. April: Konzert von „Zagan Acoustic“ aus Polen um 19 Uhr im großen Saal im Bürgerhaus.

Mittwoch, 3. April: Bürgersprechstunde bei Bürgermeisterin Christiane Augsburg von 16 bis 18 Uhr in Raum 100 im Rathaus.

Mittwoch, 3. April: Vortrag „Guernica“, Picassos Hauptwerk, von Dr. Wolfgang Metternich um 19.30 Uhr im Raum 7+8 im Bürgerhaus

Sport

Donnerstag, 28. März: Heimspiel des FC Schwalbach gegen Tura Niederhöchstadt um 20 Uhr auf dem Kunstrasenplatz „Hinter der Röth“.

Sonntag, 31. März: Heimspiel des FC Schwalbach gegen SG Bremthal um 15 Uhr auf dem Kunstrasenplatz „Hinter der Röth“.

Stadtbücherei

Mittwoch, 27. März: Kamishibai-Tischtheater mit „Der Froschkönig“ um 15.15 Uhr.

Mittwoch, 1. April: Bilderbuchnachmittag mit „Paulchen und Pieks – Heute übernachte ich bei dir!“ um 15.15 Uhr.

Clubs und Vereine

Mittwoch, 27. März: Jahreshauptversammlung der TG Schwalbach um 19 Uhr in der Jahnturnhalle in der Jahnstraße 8.

Donnerstag, 28. März: Mitgliederversammlung mit Neuwahl des Vorstandes der DLRG Ortsgruppe Schwalbach-Bad Soden um 19 Uhr im Gruppenraum 7+8 im Bürgerhaus.

Freitag, 29. März: Cafés im Frauentreff von 10 bis 12 Uhr und von 15.30 bis 17.30 Uhr.

Freitag, 29. März: Seniorencafés von 15 bis 17 Uhr in der Seniorenwohnanlage und in der alten Schule.

Freitag, 29. März: Jahreshauptversammlung des BSC Schwalbach um 20.30 Uhr im Vereinsheim am Sportplatz „Hinter der Röth“.

Montag, 1. April: Treffen der Behinderten-Selbsthilfe Schwalbach um 15 Uhr im katholischen Gemeindehaus in der Badener Straße 23.



Mobile Arena. Der FC Schwalbach hat jetzt für Veranstaltungen und Turniere eine mobile Soccer-Arena. Nach langem Hin und Her wurde die Anlage am vergangenen Samstag in Anwesenheit zahlreicher Sponsoren aus Schwalbach und Umgebung an den Verein übergeben und Schüler der E- und der F-Jugend testeten die Arena. Mehr dazu lesen Sie auf Seite 3. Foto: Schlosser

Beim Jugendkongress wurden erste Grundsätze für ein Schwalbacher Jugendparlament formuliert

Jugendliche wollen mitreden

„Die von euch erarbeiteten Ergebnisse sind sehr beeindruckend. Ich empfehle, sie möglichst schnell umzusetzen“, kommentierte Bürgermeisterin Christiane Augsburg (SPD) am vergangenen Samstag die ihr und Stadtverordnetenvorsteher Eyke Grüning (SPD) präsentierte Ergebnisse des Jugendkongresses „Ein Jugendparlament für Schwalbach“.

Mehr als 30 Jugendliche zwischen 12 und 18 Jahren waren im Atrium zusammengekommen, hatten Ideen ausgetauscht, Vorschläge gemacht und in Arbeitsgruppen wesentliche Grundlagen für ein Jugendparlament formuliert. Basis für ihre Zukunft war ein Beschluss der Stadtverordnetenversammlung, in Schwalbach ein repräsentatives und demokratisch gewähltes Jugendparlament zu etablieren. Damit soll dieser Altersgruppe die Möglichkeit gegeben werden, ihre Interessen und Anliegen auf kommunaler Ebene selbst zu vertreten.

Für die Teilnahme am Kongress hatte die Stadt jeden Schwalbacher im fraglichen Alter angeschrieben. Zudem wurden auch Vereine und andere Organisationen

motiviert, für eine Teilnahme zu werben. Dass aber so viele Jugendliche dem Aufruf der Stadt gefolgt waren, überraschte die anwesenden Vertreter der Stadt positiv.

Was alle anwesenden Jugendlichen gemeinsam hatten, war ihre Bereitschaft, Verantwortung zu übernehmen. Die Themen, die sie bewegen, sind aber durchaus unterschiedlich. So liegt dem 14-jährigen Per das Thema Sicherheit, einerseits im Hinblick auf Kriminalität, andererseits in Bezug auf den Verkehr auf den Schulwegen, besonders am Herzen. Das Thema Kriminalität in Schwalbach sieht auch der 15-jährige Kai als Problem. Er hat deswegen sogar einen Newsletter der hessischen Polizei abonniert.

Ein anderes Thema treibt den 18-jährigen Niklas um: „Wir brauchen einen Grillplatz in Schwalbach, der sicher ist und auch für größere Feiern geeignet ist.“ Er begründet seinen Wunsch damit, dass die diesjährige Feier zum Abschluss der Abiturprüfungen mangels geeigneter Örtlichkeiten in Bad Soden stattfinden musste.

Von den Jugendlichen wurden aber noch viele weitere Themen diskutiert. Zu ihrer Unter-

stützung nahmen am Kongress auch Gäste aus Jugendbeteiligungsprojekten in Friedrichsdorf, Marburg und Wetzlar teil. Unter der Leitung von Achim Lürtzener vom städtischen Jugendbildungswerk wurde in den drei Arbeitsgruppen Rahmenbedingungen, Satzung und Wahlordnung sowie Wesentliches für das zu gründende Jugendparlament formuliert. Dazu gehören neben formalen Grundsätzen auch die Wünsche nach einem Rederecht in der Stadtverordnetenversammlung, der Anwesenheit eines erwachsenen Politikers bei jedem zweiten Treffen, die Nennung eines Ansprechpartners aus der Politik sowie die Bereitstellung geeigneter Räumlichkeiten, technischer Ausstattung und nicht zuletzt eines fixen Etats. Auf eine Aufwandsentschädigung wird verzichtet. Dafür sollen die Jugendparlamentarier freien Eintritt zu diversen Veranstaltungen erhalten.

Den Wunsch nach einer eigenen Website konnte Achim Lürtzener dem jungen Publikum gleich erfüllen. Unter der Adresse www.jupa-schwalbach.de können künftig die Aktivitäten der jungen Parlamentarier verfolgt werden. Fortsetzung auf Seite 3

Bei der Bürgermeisterin

Sprechstunde

Die nächste Bürgersprechstunde bei Christiane Augsburg findet am Mittwoch, 3. April, im Raum 100 im Rathaus statt.

Sie dauert von 16 bis 18 Uhr. Schwalbacher, die ein Anliegen haben, sind eingeladen, die Sprechstunde bei der Bürgermeisterin wahrzunehmen. red

Evang. Friedenskirche

Meditative Andacht

Am Freitag, 29. März, findet um 18.30 Uhr wieder eine meditative Andacht in der evangelischen Friedenskirche statt.

In der Passionszeit ist „Leiden“ das Thema der meditativen Andacht. Dazu sind alle eingeladen, die das Wochenende ruhig und besinnlich beginnen möchten. Die meditative Andacht findet regelmäßig am letzten Freitag eines Monats statt. red

Behinderten-Selbsthilfe

Treffen

Die Behinderten-Selbsthilfe Schwalbach trifft sich am Montag, 1. April, um 15 Uhr im Gemeindehaus der katholischen Gemeinde in der Badener Straße 23.

Bei Kaffee und Kuchen werden Erfahrungen ausgetauscht und Tipps gegeben. Die Gruppe freut sich über neue Mitglieder. Interessenten sind daher jederzeit willkommen. red

Herr Daniel kauft: Pelze, Nerze aller Art, alte Nähmaschinen, Porzellan, Silber, Alt- u. Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Münzen, Modeschmuck, Bernstein, Taschenuhren, Zinn, Teppiche. Kostenlose Hausbesuche. Korrekte Barabwicklung. Tel. 069/46095562 oder 0163/4762099

Your language school in Schwalbach for German, English and Spanish

TAUNUS LINGUA

Am Kronberger Hang 2, 65824 Schwalbach 06196/9534220, info@taunus-lingua.de

Brillanten

– von verführerischer Schönheit, unvergänglich



Schmuck & Edelsteine
Karaiskos
Marktplatz 42, 65824 Schwalbach
Tel. 0 61 96 / 950 92 30

- 1 Ring 585/- Weißgold, schwarze Brill. -10 ct € 799,-
- 2 Anhänger 585/- Weißgold, schwarze Brill. -15 ct und Süßwasserperle € 499,-
- 3 Ohrhinge 585/- Weißgold, schwarze Brill. -15 ct € 579,-

www.schmuck-edelsteine-karaiskos.de

Sie wollen ihr Grundstück / Immobilie verkaufen oder planen selbst zu bauen?

Sprechen Sie uns an:
0 61 73 / 98 940 98

Mörk & Sachs
Immobilien

Mörk & Sachs
Immobilien- und Baufräger
GmbH & Co. KG
Steinbacher Str. 6
65760 Eschborn
E-Mail: info@moerk-sachs.de



Schönes Wetter können wir nicht garantieren, unseren guten Service schon.

Hilb-Multi-Media

Fernsehservice für LCD-, LED-TV

Reparatur – Beratung – Verkauf

Herausgegeben von www.donnerwetter.de für den heutigen Mittwoch und die Folgetage



Mittwoch
heiter-wolkig



Donnerstag
heiter-wolkig



Freitag
sonnig



Samstag
sonnig



Sonntag
wechselhaft

Service-Nummern

0172/149 22 43

8 84 83 34

Mit eigener Werkstatt





Katholische Pfarrgemeinde Schwalbach

PFARRAMT TAUNUSSTRASSE 13 TEL. 1288 FAX: 807997



Mi	27.03.	M	18.00 Uhr	Werktagmesse
So	31.03.	P	09.30 Uhr	Sonntagsmesse
			09.30 Uhr	Kinder-Wortgottesdienst
			18.00 Uhr	Kreuzwegandacht
Mi	03.04.	P	06.00 Uhr	Frühsschicht im Gemeindehaus
			08.30 Uhr	Rosenkranzgebet
			09.00 Uhr	Werktagmesse

Termine

St. Pankratius

Montag bis Donnerstag

9.30 Uhr Eltern-Kind-Gruppe

mittwochs 20.00 Uhr: Kirchenchorprobe

sonntags 10.45 Uhr: Gemeindefest

im Gemeindefestsaal

P 27.03. 15.00 Uhr Senioren-Treff

M 02.04. 20.00 Uhr deutsch/französischer Stammtisch

www.katholisch-schwalbach.de

Pfarrer Alexander Brückmann Tel. 561020-20, a.brueckmann@bistum-limburg.de;
St. Martin/Gem.-Ref. Eva Kremer, Tel. 561020-50, gemeindesms@gmx.de;
Internet: www.katholisch-schwalbach.de;
Pfarrbüro St. Pankratius, Taunusstraße 13, Tel. 5610200, E-mail: st-pankratius@t-online.de
Bürozeiten: Mo. u. Do. 10.00 - 12.00 Uhr und 15.00 - 18.00 Uhr; Di., Mi. u. Fr. 9.00 - 12.00 Uhr



Evangelische Limesgemeinde

OSTRING 15 TEL. 503839-0

Do.	28.03.	14.00 Uhr	Senioren gymnastik (Gertrud Witt)
		15.00 Uhr	Ökumenische Seniorenrunde
Fr.	29.03.	12.30 Uhr	Mittagstisch
		18.00 Uhr	„Packpause“ – Offene Meditation und Körperentspannung“ (Gemeindepäd. Astrid Bardenheier und Gabriele Wegert)
So.	31.03.	10.00 Uhr	Gottesdienst (Prädikant Petra Herfel-Stürz)
Mo.	01.04.	10.00 Uhr	Begegnungsoase für Eltern mit Kindern 0 bis 36 Monate
		15.45 Uhr	Begegnungsoase für Eltern mit Kindern 12 bis 36 Monate
Di.	02.04.	15.30 Uhr	Interkulturelles Frauencafé
		16.00 Uhr	Konfirmandenunterricht

Pfarrer Christine Gengenbach, Familienreferent Eva Witte, Astrid Bardenheier Projekt 55+
Gemeindefest: Mo., Di., Do., Fr. von 9.00 bis 12.30 Uhr, Gabi Wentzell
Alle Telefone 503839-0 Email: ev.kirchengemeinde.schwalbach@ekhn-net.de



Evangelische Friedenskirchengemeinde

BAHNSTRASSE 13 TEL. 1006

Mi	27.03.	14.30 Uhr	Seniorentanz
Fr	29.03.	18.00 Uhr	Meditative Andacht
So	31.03.	10.00 Uhr	Gottesdienst (Dr. Volker Pitzer)
Mo	01.04.	15.00 Uhr	Frauenhilfe
		15.30 Uhr	Aquarellmalen

Zu weiteren wöchentlichen Terminen
(Spielkreise, Aquarellmalen, Jugendtreff usw.) nähere Infos im Gemeindebüro.

Pfarrer Birgit Reyher, www.friedenskirche-schwalbach.de, Gemeindepädagogin Julia Krombacher (Tel. 950686),
Gemeindefest: Mo., Di., Do. und Fr. von 9 bis 11 Uhr, Di. von 17 bis 19 Uhr (Tel. 1006), info@friedenskirche-schwalbach.de



Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde Schwalbach

TELEFON 888446 Veranstaltungen (falls nicht anders angegeben): Gruppenraum im Atrium

Mi	27.03.	09.30 Uhr	Frauenfrühstück
So	31.03.	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Bernd Oettinghaus parallel Kinderbetreuung

www.efg-schwalbach.de

Christusgemeinde Schwalbach

Evangelische Gemeinde im Hessischen Gemeinschaftsverband e.V.

So	31.03.	10.30 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl und Kindergottesdienst am Schiffsspielplatz, Westring (Ann-Christin Schmidt)
-----------	---------------	------------------	--

Hauskreise finden montags und mittwochs statt.
Tel: 06196-9699520
www.christusgemeinde-schwalbach.de

Neuapostolische Kirche Schwalbach

PFINGSTBRUNNENSTRASSE 18 www.nak-schwalbach.de

Gottesdienst **Mittwoch** 20:00 Uhr
Gottesdienst **Sonntag** 10:00 Uhr

Gäste sind herzlich willkommen!

Mehr Informationen finden Sie auch
im Internet unter www.nak-schwalbach.de



Neuer Glanz.
Die Städtepartnerschaftsuhren auf dem Marktplatz wurde rundum aufgefressen: Sie zeigt jetzt auf allen vier Zifferblättern die korrekte Zeit und die ehemals ausgebliebenen Wappen von Schwalbachs Partnerstädten erstrahlen in neuen Farben. Die Arbeiten wurden vor wenigen Tagen fertiggestellt, da nur bei trockenem Wetter gearbeitet werden konnte.
Foto: mag

Irma Holzinger

† 28.2.2019

Herzlichen Dank

sagen wir allen, die mit uns Abschied genommen haben
und sich mit uns verbunden fühlten.

Für die lieben tröstenden Worte, für die Blumen und Geldspenden
und für alle Zeichen der Liebe und Freundschaft.

Ein besonderer Dank gilt dem Pfarrer Herrn Ubah und der Nachbarschaft.

Im Namen aller Angehörigen

Emil Holzinger

Schwalbach, im März 2019

Bestattungshaus Grieger

- Abholung Tag und Nacht
- Erledigung aller Formalitäten
- Eigene Sarg- und Urnenausstellung
- Bestattungsvorsorge

Marktplatz 43 (direkt am Busbahnhof),
65824 Schwalbach

www.bestattungshaus-grieger.de
info@bestattungshaus-grieger.de



24 Stunden erreichbar unter Telefon: 06196 / 95 2345-0



Gabriele Vöth
Fachgeprüfte
Bestatterin

„Diskrete Beratung und persönliche
Betreuung stehen an erster Stelle.“

24h Bereitschaft

Reichmann

BESTATTUNGSDIENSTE

Fachbetrieb für Bestattungsdienste:
Erd-, Feuer- und Seebestattungen
Natur- und Alternativbestattungen
Erledigung aller Formalitäten
Bestattungsvorsorge / Treuhand

Westring 67 · Schwalbach a.Ts.
info@reichmann24.de
www.reichmann24.de

Tel.: 0 61 96/14 46



**W. STEFFENS
& SOHN**
Grabsteine

KRONTHALER STRASSE 53
61462 KÖNIGSTEIN-MAMMOLSHAIN

Unsere Rufnummern:
TELEFON 061 73/94 09 90 · TELEFAX 061 73/94 09 91

Geburtstag, Jubiläum, Hoch- zeit, Todesfall

... mit einer Familien-
anzeige informieren
Sie alle Schwalbacher
schnell und preiswert
und vergessen mit
Sicherheit niemanden.

**Schwalbacher
Zeitung**

Schwalbacher Spitzen

Nicht ganz logisch



Knapp 6.000 SchülerInnen und Schüler demonstrierten Mitte März in der Frankfurter Innenstadt

für mehr Klimaschutz. Auch aus Schwalbach waren etliche dabei und begehrten dagegen auf, dass vor allem die Bundespolitiker zwar viel über Klimaschutz reden, aber nur wenig dafür tun.

Dass die Schüler für ihren Protest regelmäßig die Schule schwänzen und das Ganze „Streik“ nennen, ist natürlich nicht ganz logisch. Denn ihre Lehrer und die teuren Schulgebäude in Passivbauweise sind ja sicher nicht für den Klimawandel verantwortlich.

Wenn die Jugendlichen ihre Freizeit für die Demos opfern würden, wäre das sicherlich glaubwürdig. Lächerlich dagegen ist es, dass der hessische Kultusminister Alexander Lorz wegen der „Friday for Future“-Bewegung ernsthaft an die Schulpflicht erinnert hat. Vor jeder Zeugnisvergabe und vor allen Ferien wird der Freitagsunterricht seit jeher weit weniger hehren Zielen geopfert als dem Klimaschutz. Und statt sich über die wenigen Unterrichtsstunden, die wegen der Demos ausfallen, Gedanken zu machen, sollte der Kultusminister lieber an die vielen Stunden denken, die wegen des Personalmangels nicht stattfinden.

Mathias Schlosser

SPD muss sich einen neuen Bürgermeisterkandidaten suchen

Augsburger will nicht mehr antreten

● **Völlig überraschend hat Bürgermeisterin Christiane Augsburger am vergangenen Mittwoch bekannt gegeben, dass sie bei der Bürgermeisterwahl im Frühjahr 2020 nicht mehr antreten wird.**

„Ich bin weder krank noch amtsmüde und meine Arbeit



Bürgermeisterin Christiane Augsburger tritt bei der Wahl im kommenden Jahr nicht mehr an. Foto: Stadt Schwalbach

macht mir nach wie vor Spaß“, sagte sie bei einem Pressegespräch im Rathaus. Nach reiflicher Überlegung sei sie aber zu dem Schluss gekommen, dass siebzehneinhalb Jahre als Erste Stadträtin und Bürgermeisterin lange genug sein. „Ich will nicht warten, bis man mich bittet zu gehen.“

Die 58-Jährige erklärte, dass sie in den Ruhestand gehen will und keine anderen Ämter anstrebt. „Ich werde nicht Herrn Schäfer-Gümbel beerben“, scherzte sie. Bis zum Ende ihrer Amtszeit im Juni 2020 will sie ihre Arbeit „ordentlich zu Ende“ bringen. Vor allem die Planung für das neue Feuerwehrhaus und die Neugestaltung des unteren Marktplatzes will sie noch vorantreiben beziehungsweise beenden.

Die SPD-Fraktion hat Christiane Augsburger am Dienstagabend über ihren Entschluss informiert. Die Sozialdemokraten setzen jetzt eine Findungskommission für einen neuen Kandidaten für die Direktwahl im Februar oder März 2020. Konkrete Namen stehen bisher noch nicht im Raum. MS

Nachwuchskicker nahmen „Fußball-Käfig“ sofort in Beschlag

Mobile Arena ist da

● **Was lange währt, wird endlich gut. Das hoffen zumindest die Sponsoren der neuen Soccer-Arena, die am Samstag übergeben wurde.**

Mehr als zwei Jahre hat es gedauert, bis die Firma IFS endlich den Anhänger mit dem mobilen Fußballfeld an den FC Schwalbach übergeben hat. Am Samstag fand am Sportheim eine kleine Übergabefeier statt, bei der die E- und die F-Jugend die Arena testeten und auch ein Teil der Sponsoren anwesend war.

Die Firmen – zahlreiche davon aus Schwalbach, die zum Teil vierstelligen Beträge gezahlt haben, wurden zuvor immer wieder ver-

tröstet. Einige hatten bereits juristische Schritte erwogen, weil die Arena einfach nicht fertig wurde. Nun ist die Soccer-Arena aber da und FC-Gesellschaftsward Andreas Scholz verspricht, dass sie bei Veranstaltungen und Turnieren in Schwalbach und Umgebung zum Einsatz kommen wird. Aber auch bei Events der Sponsoren soll der „Fußball-Käfig“ aufgebaut werden.

Darüber hinaus kann jedermann die Soccer-Arena für Veranstaltungen mieten. Ansprechpartner ist Andreas Scholz, der per E-Mail an gesellschaftsward@fc-schwalbach.de oder telefonisch unter 0171/1876069 erreicht werden kann. MS

Kleinanzeigen

Zuverlässige, deutschsprachige Frau sucht Putzstelle. Tel. 069/56995394

Tüchtiger, junger Mann aus Bulgarien sucht Arbeit als Handwerker. Tel. 06196/5929146

6 Gartenstühle, Hochlehner, anthrazit, guter Zustand, EUR 150,- Tel. 0173/1911512

Lager zu vermieten. Größe ca. 26 qm, BT470x88550, Deckenhöhe ca. 4,5m., abschließbare Eisen-Flügeltüren 220x260cm, inkl. großem, überdachten Parkplatz. Elektrifiziert, sauber, sicher, trocken, nicht einsehbar. Rundumfahrt per Lkw. Kosten EUR 300,-/Monat + 3 MM Kautions. Zuschriften bitte unter Chiffre Nr. 191201 an die Schwalbacher Zeitung, Niederräder Str. 5, 65824 Schwalbach

Renault Clio, 1.2 Liter, Bj. 2006, TÜV bis Januar 2010, 240.000 km, 4 Türen, EUR 500,- Tel. 0157/36144738

Am Limes-Bahnhof

Einsatz wegen Softairwaffe

● **Die Polizei in Eschborn entdeckte am frühen Freitagabend eine Person im Bereich des Marktplatzes, die mit einem schusswaffenähnlichen Gegenstand hantierte.**

Der Gegenstand wurde im weiteren Verlauf an eine weitere Person übergeben. Durch Einsatzkräfte der Polizeistation Eschborn konnte eine Personengruppe im Bereich des S-Bahnhofes Limes festgestellt und kontrolliert werden. Dabei wurde eine Softairwaffe sichergestellt. Es handelte sich um keine echte Schusswaffe. Dennoch leitete die Polizei ein Ordnungswidrigkeitenverfahren ein, da auch das Führen von Scheinwaffen verboten ist. pol

Reisecafé „SelectedTravel“

Quizabend

● **Das Reisecafé „SelectedTravel“ lädt am Freitag, 29. März, zum fünften Quizabend mit Roland und Sabine ein.**

Die beiden stellen das Fachwissen, Halbwissen und auch die Unwissenheit der Teilnehmer über zwölf Wissenskategorien auf die Probe. Kuriose Preise für die Gewinner sind garantiert. Zudem gibt es leckere Getränke und kleine Speisen. Der Eintritt ist frei, aber begrenzt. Einlass ist ab 18.30 Uhr. Beginn ist um 19 Uhr. red

FLOH- & TRÖDELMÄRKTE

Sa., 30.03. u. Fm.-Höchst, 08 – 14 Uhr
Do., 04.04.19 Jahrhunderthalle,
Parkplatz B, Pfaffenwiese
Sa., 30.03.19 Fm.-Kallbach, 14 – 18.30 Uhr
Frischezentrum,
Am Martinszehnten
So., 31.03.19 Kelkheim, 10 – 16 Uhr
toom Baumarkt,
Lise-Meitner-Straße 2
Di., 02.04.19 Eschborn, 8 – 13 Uhr
Mann Mobilia, Camp Phönix,
Ely-Beinhorn-Straße 3
Weiss: 0191/901042 | www.weiss-maerkte.de

Bares für Altes

Wir kaufen Altgold, Zahngold, Silber, Uhren, Schmuck, Bernstein. Kostenlose Hausbesuche. Tel. 0163 / 2282001

Inhabergeführtes Ladengeschäft aus Bad Soden sucht trockenen Keller- / Lagerraum zwecks Einlagerung von Verpackungsmaterial, Buchhaltungsunterlagen und Deko in Bad Soden und näherer Umgebung. Bei Interesse bitte melden unter: 0152 / 269 32 321



Vertreter von Jugendparlamenten aus anderen hessischen Städten waren ins Atrium gekommen, um über ihre Erfahrungen als Nachwuchspolitiker zu berichten. Foto: Rautert

Fortsetzung von Seite 1

Jugendkongress: Jugendliche wollen mitreden

... „Im Prinzip sind alle Ideen richtig gut“, drückte Eyke Grünning den Jugendlichen gegenüber seine Anerkennung aus. Gemeinsam mit der Bürgermei-

sterin und den anderen Stadtverordneten muss er nun für die Umsetzung der Kongressergebnisse sorgen. Ziel ist es, die Wahlen zum Jugendparlament

im November 2019 stattfinden zu lassen.

Die konstituierende Sitzung soll dann bereits am 1. Dezember erfolgen. hr

Die neue Mitmachbörse der Stadt lädt Interessierte zu ehrenamtlichem Engagement ein

Mitmachen leicht gemacht

● **Schwalbacher Vereine, Schulen, soziale Einrichtungen und sonstige Non-Profit-Organisationen können künftig die Schwalbacher Mitmachbörse nutzen, um Menschen für das Mitmachen in ihren Reihen zu interessieren.**

Auf der anderen Seite können sich Bürger per Mitmachbörse ohne großen Aufwand einen Überblick darüber verschaffen, welcher Verein oder welche Schule aktuell Bedarf an einem ehrenamtlichen Einsatz hat. „Es freut mich, dass die Stadt ein zeitgemäßes Internet-Werkzeug zur Verfügung stellen kann, um Angebot und Nachfrage von bürgerschaftlichem Engagement für die Öffentlichkeit sichtbar zu machen und im Idealfall zusammenzubringen“, meint Bürgermeisterin Christiane Augsburger. Es könne gut sein, dass sich der eine oder andere so für einen Einsatz gewinnen lässt, an den bisher noch gar nicht gedacht worden sei. „Schwalbach ist schon bekannt für zahlreiche engagierte Menschen. Die Mitmachbörse könnte das Leben in

unserer Stadt weiter beflügeln“, meint die Bürgermeisterin.

Die Mitmachbörse der Stadt Schwalbach ist unter <https://mitmachboerse.schwalbach.de> im Internet zu finden. Sie kann dabei helfen, einen zeitgemäßen Einstieg ins „Mitmachen“ zu finden, sei es für einen spontanen Einmal-Einsatz beispielsweise als Helfer bei einer Sportveranstaltung oder für ein längerfristiges Engagement zum Beispiel in einer sozialen Einrichtung.

Der Ablauf ist einfach. Eine Schwalbacher Non-Profit-Organisation registriert sich kostenlos an der Mitmachbörse und wird freigeschaltet. Ab diesem Zeitpunkt kann der Verein seine Ehrenamtangebote wie „Helfer gesucht“ in

der Mitmachbörse selbstständig und eigenverantwortlich einstellen und so möglichen Interessenten präsentieren. Dabei geben die Organisationen im Gegenzug an, was sie den Ehrenamtlichen bieten, wie beispielsweise Anleitung oder Vergütung.

Die „Ehrenamts-Interessierten“ wiederum können sich per Knopfdruck eine an ihren Themen orientierte Auswahl an Angeboten zusammenstellen lassen – oder diese „maßgeschneidert“ per Newsletter anfordern. Schwalbacher Vereine und Organisationen, die sich dazu nochmals informieren möchten, sind am Montag, 29. April, um 19 Uhr in den Gruppenraum 9+10 im Bürgerhaus eingeladen. red

Podiumsdiskussion der deutsch-ausländischen Gemeinschaft

Vereintes Europa – ja oder nein?

● **Am Donnerstag, 28. März, findet um 19.30 Uhr im Gruppenraum 9+10 im Bürgerhaus eine Podiumsdiskussion zum Thema „Brauchen wir überhaupt ein vereintes Europa?“ statt.**

Auf dem Podium werden Marlies von der Malsburg, Europabeauftragte der hessischen SPD, sowie Europaabgeordneter Thomas Mann (CDU) sitzen. Veranstalter ist die Deutsch-ausländische Gemeinschaft Schwalbach (DAGS). red

Herzliche Einladung zum Frühlingsempfang der CDU Schwalbach

am Dienstag, 2. April, 19.00 Uhr, im Torbogenhaus/Mutter Krauss, Hauptstraße 13 mit Christian Heinz, Mitglied des Hessischen Landtages und Vorsitzender des Innenausschusses

Die CDU Schwalbach freut sich, Sie zu politischen Informationen aus Wiesbaden und Schwalbach, Getränken und einem Frühlingessen begrüßen zu können.

SCHWALBACH.
GEMEINSAM. GESTALTEN.

CDU SCHWALBACH
www.cdu-schwalbach.de

Buchhalter/in

mit Erfahrung in selbstständigen Arbeiten in der Finanzbuchhaltung in Teilzeit gesucht. Wir bieten ein unbefristetes Arbeitsverhältnis in einem inhabergeführten Unternehmen.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen an

Wille Gastronomie Service GmbH

Benzenstraße 6, 65779 Kelkheim, info@wille-gastronomie.de

Barankauf PKW und Busse in jedem Zustand, mit und ohne Mängel, sichere Abwicklung. Tel. 069/20793977 o. 0157/72170724

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
0 39 44 - 3 61 60
www.wm-aw.de Fa.



Solidaritätsonntag lockte mit Vorträgen zu Hilfsprojekten in den Saal der Katholischen Gemeinde

Mehr Fairness und Solidarität

Am vergangenen Sonntag fand der diesjährige Solidaritätsonntag der Katholischen Gemeinde statt. In gemütlicher Runde und bei

guter Stimmung saßen etwa 80 Besucher beisammen und genossen das gemeinsame Kaffeetrinken und Mittagessen.



Beim Solidaritätsonntag der katholischen Gemeinde war der GEPA-Stand, an dem auch „faire Osterhasen“ verkauft wurden, stets gut besucht. Foto: Kamphus

Am Samstag Fahrradversteigerung und -flohmarkt auf dem Schwalbacher Marktplatz

Schnäppchen mit zwei Rädern

Die ADFC-Ortsgruppe Eschborn/Schwalbach veranstaltet am Samstag, 30. März, von 10 bis 13 Uhr auf dem Marktplatz einen Fahrradbasar für gebrauchte Fahrräder von privat an privat. Um 11 Uhr versteigert außerdem das Ordnungsamt Fundfahräder vor dem Rathaus.

An ihrem Infostand informiert die ADFC-Ortsgruppe über Ihre Aktivitäten in Schwalbach und im Kreis. Weiterhin gibt es viele Informationen rund um das Thema Fahrrad, wie zum Beispiel den Fahrradkauf, die Diebstahlsicherung, Radreisen und vieles mehr. Kostenlos erhältlich sind die aktuellen Broschüre „Deutschland per Rad entdecken“, die frisch erschienen Radtourenprogramme der ADFC-Kreisverbände Main-Taunus und Frankfurt sowie verschiedene Fahrradkarten der Umgebung.

Aufgrund der großen Nachfrage im vergangenen Jahr bietet der ADFC im Rahmen des Fahrradbasars auch in diesem Jahr wieder die Möglichkeit einer Fahrrad Diebstahl-Codierung an. Die Fahrradcodierung hilft potenzielle Diebe abzuschrecken und bietet im Diebstahlsfall die Möglichkeit eines sofortigen Rückschlusses auf den Eigentümer. Interessenten werden gebeten, einen Kaufnachweis sowie den Personalausweis mitzubringen. Die Kosten betragen für ADFC-Mitglieder 8 Euro und für Nichtmitglieder 13 Euro. Wer sich an diesem Tag für eine Neumitgliedschaft entscheidet, erhält eine Codierung kostenlos. Damit die Codierung schneller geht, können Interessierte den Codierauftrag bereits im Vorfeld ausfüllen. Die Formblätter finden sich unter www.adfc-hessen.de im Internet.

Die Versteigerung von Fahrrädern, die sich im Fundbüro der Stadt Schwalbach angesammelt haben, findet von 11 Uhr bis etwa 12 Uhr auf dem Marktplatz vor dem Rathauseingang statt. Interessenten haben die Möglichkeit, die Fahrräder bereits ab 10.30 Uhr zu besichtigen. „Unter den Hammer“ kommen Fahrräder aller Größen und Arten. Vom Kleinkinderrad über Jugendräder und City-Bikes bis zu sportlichen Trekkingrädern und Mountainbikes sind laut Ordnungsamt viele interessante Schnäppchen dabei.

Ob einfache Alltagsräder, bequeme Damenräder oder vollgefederte Sportgeräte – alles wird erfahrungsgemäß zu günstigen Preisen den Besitzern wechseln. Die Fahrräder wurden im vergangenen Jahr abgegeben und fanden nicht den Weg zurück zu ihren Besitzern. red

Spiegel abgefahren

Unfallflucht

In der Nacht von Freitag auf Samstag kam es zu einer Unfallflucht in der Sauererlenstraße.

Vermutlich streifte der unbekannte Unfallverursacher beim Vorbeifahren den am rechten Fahrbahnrand geparkten Iveco Kleinbus an dessen linkem Außenspiegel. Hierdurch wurde dieser linke Außenspiegel gegen den davor parkenden Audi A3 geschleudert. An beiden Fahrzeugen entstand Sachschaden. Zeugen werden gebeten, sich unter der Telefonnummer 06190/9360-0 an den regionalen Verkehrsunfalldienst zu wenden. pol

Mittwoch im Eichwald

Wanderung zum Gedenken

Der BDP lädt am Mittwoch, 27. März, zur diesjährigen „Gedächtniswanderung“ in den Eichwald ein.

Treffpunkt ist um 17 Uhr an der „Stadtinsel“ neben der Geschwister-Scholl-Schule. Ende März 1945 wurden im Bad Sodener Eichwald zwei schon entlassene junge Soldaten aufgegriffen und als Deserteure hingerichtet. An dieses Kriegsverbrechen erinnert der BDP mit seiner jährlichen „Gedächtniswanderung“. red

Musikschule Taunus

Bläser-Konzert

Am Samstag, 30. März, findet zum dritten Mal der Bläserstag der Musikschule Taunus statt.

An diesem Tag treffen sich Holz- und Blechbläser der Musikschule Taunus zum gemeinsamen Musizieren. Im Abschlusskonzert um 18 Uhr im Bürgerhaus Schwalbach bringen sie in unterschiedlichen Formationen Musik verschiedenster Stilrichtungen zu Gehör. Wer noch auf der Suche nach dem passenden Instrument für sich oder sein Kind ist, kann von 17 Uhr bis 17.30 Uhr alle Blasinstrumente ausprobieren und diese anschließend im Konzert erleben. Der Eintritt ist frei. red

Tipps für Unternehmer

Orientierung für Gründer

Am Donnerstag, 4. April, bietet die Stadt Schwalbach in Zusammenarbeit mit dem Verein zur Förderung von Existenzgründungen von 9 bis 12 Uhr die nächsten Orientierungsgespräche für Gründer und Jungunternehmer an.

Gleichfalls können die Orientierungsgespräche genutzt werden, um sich über Nachfolgeregelungen zu informieren. Eine Anmeldung unter den Telefonnummern 804-130 oder 804-195 ist erforderlich, damit für jeden Gründer ausreichend Zeit eingeplant werden kann. Es entstehen keine Kosten. red

Alte Reifen brannten

Feuer im Hangar

Am vergangenen Freitagabend wurde das Feuerwehr Schwalbach zusammen mit Einsatzkräften aus Eschborn und Hofheim und einem weiteren Löschfahrzeug der Feuerwehr Sulzbach an den alten Flugplatz alarmiert.

Passanten hatten eine Rauchentwicklung im Hangar entdeckt und die Feuerwehr alarmiert. Vor Ort stellte sich heraus, dass lediglich einige Reifen im Eingangsbereich brannten und das Gebäude nicht komplett verbrannt war. Die Reifen ließen sich kurzzeitig mit einem Strahlrohr ablöschen. ffw

Immer wieder Übergriffe im Bereich des Kronberger Hangs

Wieder ein Überfall auf Jugendliche

Immer häufiger werden in Schwalbach Jugendliche, die auf dem Rückweg von der McDonalds-Filiale am Kronberger Hang sind, von ebenfalls jugendlichen Räufern überfallen. Am Mittwoch vergangener Woche ereignete sich der jüngste Vorfall.

Zwei Jugendliche im Alter von 16 und 17 Jahren wurden gegen 20.30 Uhr auf einem Fußweg im Bereich des Kronberger Hangs von mehreren jungen Männern überfallen worden. Den ersten Angaben der Geschädigten zufolge wurden die beiden von den unbekannten Tätern angehalten und unvermittelt geschlagen. Um weiteren Angriffen zu entgehen, griffen die beiden die Flucht in Richtung S-Bahnhof Schwal-

bach-Nord, wobei sie von den Angreifern verfolgt wurden.

Der 17-Jährige wurde schließlich von seinen Verfolgern eingeholt und aufgefordert, sein Geld herauszugeben. Als er dieser Aufforderung nicht nachkam, setzte es weitere Schläge und Tritte. Erst als sich ein unbekannter Zeuge in die Szene einmischte, ließen die Räuber von ihrem Opfer ab und flüchteten.

Bei den Tätern handelte es sich ebenfalls um Jugendliche, die jedoch nicht näher beschrieben werden konnten. Da bisher keine Zeugen des Vorfalls festgestellt werden konnten, werden Personen, die Angaben zum Ablauf der Tat machen können gebeten, sich mit der Kriminalpolizei in Hofheim unter der Telefonnummer 06192/2079-0 in Verbindung zu setzen. red

Konzert mit der Band „Zagan Acoustic“ im Bürgerhaus

Mix aus Klezmer, Jazz, Tango und Folk

Am Montag, 1. April, spielt die polnische Band „Zagan Acoustic“ im Schwalbacher Bürgerhaus.

„Zagan acoustic“. Dazu gehören Pawel Zaganczyk am Akkordeon, Joachim Luczak an der Geige, Ignacy Wendt an der Trompete und Jaroslaw Stokowski am Kontrabass. Das 2006 an der Danziger Musikhochschule gegründete Ensemble ist in Polen weithin bekannt. Es spielt anspruchsvolle Eigenkompositionen rund um Klezmer, Jazz, Folk und Tango.

Der Eintritt kostet 16 Euro im Vorverkauf in der Geschäftsstelle der Kulturkreis GmbH im Rathaus und 18 Euro an der Abendkasse. red



Das polnische Ensemble „Zagan Acoustic“ spielt im Rahmen des Polnischen Kaleidoskops im Schwalbacher Bürgerhaus eine Mischung aus Klezmer, Jazz, Tango und Folk. Foto:Veranstalter

Mitteilungen aus dem Rathaus

Stadt Schwalbach am Taunus

2. öffentliche Sitzung des Kinderparlamentes

Hiermit gebe ich bekannt, dass die 2. öffentliche Sitzung des Kinderparlamentes

am Donnerstag, 11.04.2019, um 15:00 Uhr in der Eichendorffanlage, Schwalbach am Taunus

stattfindet.

TAGESORDNUNG:

01. Begrüßung und Eröffnung der Sitzung durch den Stadtverordnetenvorsteher
02. Genehmigung der Niederschrift über die erste öffentliche Sitzung des Kinderparlamentes vom 30.10.2018
03. Ortstermin Eichendorffanlage
04. Informationen von Bürgermeisterin Augsburg
05. Verschiedenes

Schwalbach am Taunus, 19.03.2019
gez. Eyke Grüning, Stadtverordnetenvorsteher



Stadt Schwalbach am Taunus

Adresse: Magistrat der Stadt Schwalbach am Taunus, Marktplatz 1-2, 65824 Schwalbach am Taunus, Telefon (06196) 804-0, Telefax (06196) 804-300, Internet-Adresse: www.schwalbach.de

Faire Leckereien

FAIRTRADE

Bio-Schoko-Essensbohnen von Gepa

Marktplatz 15
65824 Schwalbach
Tel. 0 61 96 / 5 25 94 27

Kuchen

fight-sport

Erlernen Sie Tai Fu, als Basis traditioneller Kampfkunst und effektiver Selbstverteidigung. Trainieren Sie Ihre körperliche Leistungsfähigkeit. Verbessern Sie Ihre Reaktionsvermögen und steigern Sie Ihre Kondition.

Tai Fu

Melden Sie sich jetzt zum kostenlosen Probetraining an!

Tai Fu Schulungszentrum Marktplatz 7 (Eingang Avrilstraße) Telefon 06196 - 5514626 www.tai-fu.de kontakt@tai-fu.de

Ihre Werbung in der Schwalbacher Zeitung

Wir informieren Sie gerne: 06196 / 84 80 80

Zurzeit Sonderangebote im Sozialkaufhaus „Tisch und Teller“

Viel Nachlass für Selbstabholer

Unter dem Motto „Selbst ist die Frau – selbst ist der Mann“ bietet das Flörsheimer Sozialkaufhaus der Diakonie „Tisch und Teller“ seinen Kunden noch bis zum 18. April einen Monat lang einen Preisnachlass von 20 Prozent für Selbstabholer von Möbeln und „weißer Ware“.

Die Kundenkarte ist im Aktionszeitraum zusätzlich gültig, für Besitzer der Karte gibt es also 40 Prozent Gesamtarbeit. Das Sozialkaufhaus der Diakonie ist von Montag bis Freitag durchgehend von 10 bis 18 Uhr

geöffnet, zusätzlich am Samstag, 6. April, von 10 bis 14 Uhr. Am Dienstag, 2. April, öffnet das Sozialkaufhaus jedoch erst um 13 Uhr.

„Tisch und Teller“ in der Liebigstraße 6 in Flörsheim steht jedermann zum Stöbern, Entdecken und Einkaufen offen. Das Markt-Team, das sich überwiegend aus arbeitslosen Mitbürgern sowie ehrenamtlichen Mitarbeitern rekrutiert, freut sich auf viele Besucher und Kunden. Weitere Informationen sind auch auf der Internetseite www.tisch-und-teller.de zu finden. red

Der erste Flohmarkt findet in diesem Jahr am 13. April statt

Flohmärkte starten

Der Flohmarkt in Schwalbach findet auch in diesem Jahr wieder von April bis Oktober an jedem zweiten Samstag im Monat statt.

Der erste Termin dieses Jahres ist am 13. April. Der Aufbau des Marktes beginnt um 7 Uhr, verkauft wird in der Zeit von 9 bis 14 Uhr.

Die Standgebühr in Höhe von fünf Euro wird vor Ort von einem Marktmeister eingenom-

men. Eine vorherige Anmeldung ist nicht notwendig. Die Stadt bittet die Teilnehmer darum, das Parkdeck unter dem Marktplatz und nicht den REWE-Parkplatz zu benutzen.

Das Parkdeck ist an den Flohmarkttagen in der Zeit von 7 bis 14 Uhr kostenfrei. Mit verstärkten Kontrollen des REWE-Parkplatzes, auf dem eine maximale Parkzeit von zwei Stunden gilt, ist nach Angaben des Ordnungsamts zu rechnen. red

Leserbrief

Zu verschiedenen Themen erreichten die Redaktion nachfolgende Leserbriefe. Leserbriefe geben ausschließlich die Meinung ihrer Verfasser wieder. Die Redaktion behält sich Kürzungen vor. Wenn auch Sie einen Leserbrief veröffentlichen möchten, senden Sie ihn unter Angabe Ihrer vollständigen Adresse und einer Rückruf-Telefonnummer (beides nicht zur Veröffentlichung) an info@schwalbacher-zeitung.de.

Zur Parksituation „Am Taunusblick“:

„Die Gier unserer Zeit?“

In der Bauausschusssitzung am 6. März gab der Leiter des Ordnungsamtes auf Nachfrage bekannt, dass zwischen dem 23. August und 31. Dezember „nur“ zehn Bußgeldbescheide in unserer Straße („Am Taunusblick“, d. Red.) wegen Falschparkens ausgestellt worden sind und meinte, diese Zahl sei doch ziemlich gering. Zwei Bescheide ergingen allerdings sogar völlig unverständlich an einen Handwerker und einen Anwohner, die gerade die Autos be- und entluden.

Der Anwohner wird es auf ein gerichtliches Verfahren ankommen lassen.

„Die Polizei, dein Freund und Helfer“, hieß es einmal. Es war auch einmal übliche Praxis, dass bei kleinen Verkehrsdelikten zunächst nur Verwarnungen ausgestellt wurden. Die Zeiten sind wohl endgültig vorbei, wenn heutzutage für dieselben Vergehen sofort Bußgelder in Höhe von 30 Euro verhängt werden. Ist das die Gier unserer Zeit?

Heribert Schollmeyer, Schwalbach

Zur geplanten Verlegung des Feuerwehrhauses:

„Ein Affront gegen die Bürger“

Nicht nur, dass die Stadtverantworlichen den Schutz der Bürger dieser Stadt vor Vandalismus, Sachbeschädigungen und Einbrüchen nicht ohne Probleme garantieren, gefährdet der Magistrat und die Bürgermeisterin aufgrund ihres Verhalten die Sicherheit der Bürger auf das Äußerste.

Was ist geschehen? In der Sitzung des Haushalt- und Finanzausschusses (HFA) am 14. März sollte über den Bedarfs- und Entwicklungsplan (BEP) der Feuerwehr Schwalbach abgestimmt werden. Dieser – in Verantwortung des Magistrats und mit der Kreisbranddirektion abgestimmte – bereits 2017 ausgearbeitete BEP wurde in der HFA-Sitzung am 31. Januar nach eineinhalbstündiger Erläuterung durch den Stadtbrandinspektor Marco Richter zur Aktualisierung zurückgewiesen. In diesem BEP wird aufgrund des Gefahrenpotenzials in der Stadt Schwalbach der Bedarf an technischer Ausrüstung, Personal und auch baulichen Anlagen festgehalten.

Weder der Magistrat noch die Bürgermeisterin hielten es für notwendig an der Vorlage und am BEP etwas zu aktualisieren.

Dennoch wurde nach eineinhalb Monaten Nichtstun dieser BEP wieder auf die Tagesordnung der HFA-Sitzung am 14. März gesetzt. Offenbar hatte weder die Bürgermeisterin, der Magistrat noch die Koalition mit dem Vorsitzenden des Ausschusses die Fähigkeit dies im Vorfeld zu erkennen. Kurz nach Feststellung der Beschlussfähigkeit und Eröffnung der Sitzung durch den Vorsitzenden zog die Bürgermeisterin den Antrag wegen Nichtaktualisierung zurück.

Was die Bürgermeisterin, der Magistrat und die Koalition hier gemacht haben entspricht in keiner Weise ihren Verpflichtungen gegenüber den Bürgern. Die in der Analyse im BEP festgestellten Gefährdungsarten und Gefährdungsstufen und die daraus resultierenden Maßnahmen sind von der Gemeinde, unter anderem weil die Sicherheit der Bürger aufgrund mangelhafter Ausstattung nicht gewährleistet wird, umgehend umzusetzen. Bei diesem autokratischen Verhalten der Bürgermeisterin handelt sich zweifelsohne um einen gewaltigen Affront gegenüber den Bürgern.

Wlfrid Billmann, Schwalbach

Evangelische Limesgemeinde

Sammlung für Bethel-Stiftung

In der Zeit vom 8. bis 12. April kann jeweils von 8.30 Uhr bis 11.30 Uhr in der Evangelischen Limesgemeinde am Ostring 15 gut erhaltene Kleidung für Bethel abgegeben werden.

Außer Kleidung können ebenso Wäsche, Schuhe, Handtaschen, Plüschtiere und Federbetten jeweils gut verpackt abgegeben werden. Schuhe müssen paarweise gebündelt sein. Die Sammlung ist zugunsten der von Bodelschwinghschen Stiftungen Bethel. red

Fahrgast schlägt Taxifahrer

Unbekannter will nicht zahlen

Am frühen Sonntagmorgen wurde ein Taxifahrer in der Bahnstraße von einem unbekannten Täter angegriffen.

Dieser flüchtete, ohne für die zuvor erbrachte Dienstleistung zu bezahlen. Zunächst hatte sich der kriminelle Fahrgast vom Frankfurter Osten in die Bahnstraße chauffieren lassen, wo er dann gegen 5 Uhr ausstieg, ohne die Rechnung in Höhe von 40 Euro zu bezahlen. Der Taxifahrer nahm daraufhin die Verfolgung des ungefähr 50 Jahre alten, etwa 1,90 Meter großen Mannes mit Vollbart und dunkelblonden Haaren auf und forderte die Bezahlung. Als Reaktion schlug der Unbekannte dem Taxifahrer gegen den Nacken und flüchtete in Richtung Kronberger Straße. Den Angaben des geschädigten 66-Jährigen zufolge sei der Unbekannte stark alkoholisiert gewesen und möglicherweise dem Obdachlosenmilieu zuzuordnen. Hinweise, die der Aufklärung der Tat dienen könnten, werden unter der Telefonnummer 06196/9695-0 entgegengenommen. pol

Georg-Kerschensteiner-Schule

Schmierereien

Zwischen Samstag- und Sonntagmorgen wurde eine Brandschutztür der Georg-Kerschensteiner-Schule in der Badener Straße beschmiert.

Die Behebung dürfte ersten Schätzungen folgend etwa 200 Euro kosten. Die Eschborner Polizei hat ein Ermittlungsverfahren wegen Sachbeschädigung eingeleitet. Hinweise werden unter der Rufnummer 06196/9695-0 entgegengenommen. pol

Feuerwehr muss Tür öffnen

Person gestürzt

Die Feuerwehr Schwalbach wurde am Montagabend in der Friedrich-Ebert-Straße alarmiert.

Nach einem Sturz alarmierte ein Patient den Rettungsdienst, konnte allerdings die Wohnungstür nicht mehr eigenständig öffnen. Die Feuerwehr öffnete die Wohnungstür betreute den Patienten bis zum Eintreffen des Rettungsdienstes. ffw

Impressum

Schwalbacher Zeitung
Verlag Mathias Schlosser
Niederräder Straße 5
65824 Schwalbach

Herausgeber und verantwortlich für den Inhalt: Mathias Schlosser

Telefon: 06196/848080
Fax: 06196/848082
E-Mail: info@schwalbacher-zeitung.de
Internet: www.schwalbacher-zeitung.de

Druck: ColdsetInnovation Fulda,

Am Eichenzeller Weg 8, 36124 Eichenzell

Verteilung: Prospektverteilungsnetz Mailik

Redaktions- und Anzeigenchluss:
montags, 12 Uhr



In der Berliner Straße wird zurzeit eine neue, barrierefreie Bushaltestelle gebaut.

Foto: mag

Auch in der Berliner Straße entstehen barrierefreie Bushaltestellen – Leichter Einstieg möglich

Auf dem gleichen Niveau

Eine weitere barrierefreie Bushaltestelle entsteht bis Ende April in der Berliner Straße. Für die Baustelle ist zurzeit die halbe Fahrbahn gesperrt, der Verkehr kann abwechselnd an der Baustelle vorbeifahren.

Da die Engstelle relativ kurz ist, kann auf eine Baustellenampel verzichtet werden. Für die Fußgänger wurde mit Absperrschranken ein Fußgängernotweg auf der Fahrbahn eingerichtet, der sie sicher um die Baustelle herumführt.

Sind die Bauarbeiten auf dieser Seite der Berliner Straße beendet, wird die Bushaltestelle gegenüber barrierefrei umgestaltet. Danach sind die Bushaltestellen beidseitig im Wiesweg auf der Höhe des Nie-

derhöchstädter Pfads und zum Schluss in der Eschborner Straße an der Reihe. Die Bushaltestelle, die nun in Arbeit ist, ist die neunte von insgesamt 14 allein in Schwalbach, die zum barrierefreien Umbau vorgesehen sind. Die Umbauarbeiten werden von der EU gefördert. In dieses Programm werden Bushaltestellen einbezogen, die bedeutsam sind, um beispielsweise Schulen, Geschäfte, öffentliche Einrichtungen oder eine Seniorenwohnanlage zu erreichen.

In der Regel erhalten die Bushaltestellen einen Spezialbordstein für Niederflrbusse. Die Höhe des Bordes ist dem Fußbodenniveau des Busses angepasst, so dass Personen, deren Beweglichkeit eingeschränkt ist, ungehindert in den Bus ein- oder aussteigen können. Wei-

ter werden Bushaltestellen, an denen der Platz ausreicht, mit einem Warthehäuschen, Stromanschluss und Sitzgelegenheiten ausgestattet.

Bus-Buchten werden heute nicht mehr gebaut, sondern sogenannte Haltestellen-Kaps. Das Haltestellen-Kap dient vorrangig zur Gehwegverbreiterung, um den Wartebereich der Fahrgäste zu vergrößern, die Aufstellung einer Überdachung zu ermöglichen und das dichte Heranfahren an den Bordstein sicherzustellen. Dies ist notwendig um den barrierefreien Einstieg in den Bus mit geringstmöglicher Lücke zwischen Bordstein und Bus zu realisieren. Ein erleichtertes Abfahren des Busses von der Haltestelle ist dabei ein positiver Nebeneffekt. red

Immer das Neueste aus Schwalbach erfahren

Abonnieren Sie kostenlos den neuen

Whatsapp-Newsletter der

**Schwalbacher
Zeitung**

und lassen sich jeden Tag bequem über
Neuigkeiten aus Schwalbach informieren!

Das müssen Sie tun:

1. Nehmen Sie „SZplus“ als Nachnamen mit der Telefonnummer 06196/848081 in Ihre Kontakte auf oder scannen Sie den QR-Code
2. Aktualisieren Sie in Whatsapp Ihre Kontakte
3. Senden Sie eine Whatsapp-Nachricht an „SZplus“ mit den Worten „Newsletter abonnieren!“



Bitte beachten Sie die Datenschutzerklärung von Whatsapp und informieren Sie sich, welche Folgen die Nutzung von Whatsapp hat! Der Verlag speichert ausschließlich die von Ihnen übermittelte Mobilfunknummer. Weitere persönliche Daten werden nicht gespeichert.





A Augenoptik

■ **Optik Knauer e.K.**, Brillen, Kontaktlinsen
Bad Soden, Clausstraße 25 Tel. 26730
www.optik-knauer.de

A Autoglas

■ **Autoglas Mobil Eschborn** Tel. 41010
staatl. gepr. Fachwerkstatt
Verkauf, Lieferung, Montage
info@autoglas-eschborn.de
www.autoglas-eschborn.de

A Auto-Gutachten

■ **Ing.-Büro Wüschner** Tel. 1605 + 0177-214894
A.-Damaschke-Str. 19 · Geprüfte Kfz.-Schwerverständliche
Schaden-Gutachten, Unfall-Rekonstruktion
■ **Sach-Verständigen-Stelle** 069/606086-0
für Kfz.-Gutachten Technik und Controlling GmbH
Vesterbachstraße 134, Sossenheim
kontakt@svs-gutachten.de

A Autohäuser

■ **Autohaus Schwalbach GmbH** Tel. 3001
Mitsubishi-Vertragshändler Fax 8817420
Mazda-Service · Neu- und Gebrauchtwagen
www.autohaus-schwalbach.de
■ **Autohaus Ziplieski GmbH** Tel. 1054
Hardtbergstraße 37a · Renault-Vertragshändler
Neu- und Gebrauchtwagen, Karosseriearbeiten,
Lack- und Glashäden
Renaultziplieski@aol.com
■ **KFZ-Technik Autohaus Schulz** Tel. 85270
Die Markenwerkstatt auch für Ihr Auto!
Sulzbacher Straße 43, 65824 Schwalbach

A Auto-Unfallhilfe

■ **Eggenweiler GmbH**, Am Flachsacker 1 3121
Karosserie- und Lackreparatur, Autoglas, Klimaanlage-
Fullstation, Mietwagen;
Homepage: www.eggenweiler.de
E-Mail: info@eggenweiler.de

B Bausparen und Versicherungen

■ **Detlef Roßbach** Tel. 5028930
BH-W Postbank Finanzberatung
Oberliederbacher Weg 25, Sulzbach

B Baustoffe + Baugeräte-Vermietung

■ **Moos & Söhne GmbH & Co. KG** Tel. 5086-0
Baustoff-Fachhandel, Burgstraße 2 Fax 83141
www.moos-baustoffe
info@moos-baustoffe.de

B Buchhaltung

■ **Klewe Verwaltung und Beratung** .. Tel. 5036-40
Finanz- und Lohnbuchhaltung, Fax 5036-42
Datenerfassung, Büro-Organisation
www.klewe.com

C Computer

■ **Complete GmbH** Tel. 069/34812445
Beratung, PC-Installation, Virenbeseitigung,
IT-Dienstleistungen, PC-Hilfe für Senioren
info@complete-gmbh.com
www.complete-gmbh.com
■ **IT-Service Ingo Baumann** Tel. 0173/3071397
Friedrich-Ebert-Str. 88 · Beratung – Verkauf
Dienstleistungen – Netzwerke – Internet-Schulung
http://www.ingobaumann.de
E-Mail: ingobaumann@ingobaumann.de

C Copyshops/Drucksachen

■ **Copy & Print, Bürobedarf von A-Z** Tel. 83805
Mühl GbR Fax 533079
Sulzbacher Straße 6

D Dachdecker

■ **Freund & Staudt** Tel. 7666015
Bedachungen GmbH Fax 7666013
Dachdeckerarbeiten aller Art
Am Brater 1

E Elektroinstallationen

■ **Elektro Albat**, Bahnstraße 8 85102
Planung und Elektroanlagenbau, Kundendienst und
Elektrogeräte, Kabelfernsehen, Satellitenanlagen
■ **Elektro-Kollmann, Anlagenbau** - 1374
Reparaturen · Antennenbau · Elektro-Geräte
■ **Karsten Schmiegell**, Elektrotechnik 888227
EIB-Bussysteme, Antennenbau,
Elektroreparaturen, 24-h-Service

E Energieberatung

■ **eta-Plus Energieberatung** Tel. 5241215
Energetische Altbauenergieberatung, Fax 5241213
Energieausweise, Baubegleitung, Schimmelanalyse
info@eta-plus.de
www.eta-plus.de

E Essen auf Rädern

■ **Menüservice appetit AG** Tel. 06192/207730
Im Auftrag von Fax 05971/80208055
„Deutsches Rotes Kreuz –
Soziale Dienste Rhein-Main-Taunus gGmbH“

E Europa

■ **Thomas Mann**, Europaabgeordneter Tel. 85279
Würtemberger Straße 11 Fax 888010
www.mann-europa.de

TELEFON Service



F Fahrräder

■ **Fahrrad-Storck** 069/97843194
Fahrräder, E-Bikes, Reparaturen, Hol-/Bringservice,
Inspektion (€ 48,00)
www.fahrrad-storck.de

F Fahrschulen

■ **Fahrschule Stefan Meister** 061/96/3644
Schulstraße 1, 65824 Schwalbach/Ts. oder 06196/71133
Anmeldung: Di. und Do. von 18 bis 19 Uhr
www.fahrschule-meister.de

F Farben + Tapeten

■ **Farben Wandel**, Am Flachsacker 30 Tel. 86379
Farben, Malerartikel, Tapeten, Fax 3333
Bodenbeläge
E-Mail: Farben-Wandel@t-online.de

F Fliesenverlegung

■ **bht Bäder + Haustechnik GmbH** Tel. 568631
Reparatur und Wartung Fax 568630
für Sanitär, Heizung, Fliesen, Elektro

F Friseure

■ **Kamm in - Iris und Birgits Haarstudio** 6524638
Gartenstraße 20
■ **Friseur-Salon Nuran**, Marktplatz 26 83507
Damen + Herren

F Fußpflege

■ **Dolores Lopez** Tel. 0179/7263871
mobile Fußpflege und 069/582086
■ **Silkes Kosmetikstübchen** Tel. 0173/4302112
und med. Fußpflege – 20 Jahre zufriedene Kunden
Marktplatz 9

G Garten- + Landschaftsbau

■ **Cheikhi Gartenservice** Tel. 5241175
Gartenpflege, Mobil 0178/4435605
Baumfällungen, Pflaster- und Zaunarbeiten,
Winterdienst, Gartengestaltung,
cheikhi@hotmail.de
■ **Gartenbau Uwe Scherer** Tel. 533104
Gartenstr. 24 Fax 85606
Gartenpflege, Planung, Neuanlage, Pflasterarbeiten
■ **PAX** Tel. 9505940
Sicherheits- und Service GmbH Fax 9505949
Gartenpflege, Neuanlagen, Pflaster- und
Zaunarbeiten
pax-sicherheit@t-online.de

G Glasereien

■ **Glaserei Schneider**, Gartenstraße 19 Tel. 86798
Verglasungen, Fenster, Fax 81935
Rolläden, Duschklappen, Spiegel nach Maß
glaserei-schneider@t-online.de
www.glaserei-schneider.de

H Hörgeräte

■ **Hörgeräte Mühle** Tel. 6521770
Hörgeräte, Hörtests, individueller Gehörschutz
Marktplatz 30
info@hoergeraete-muehle.de

I Immobilien

■ **Adler Immobilien**, Verkauf, Vermietung, ... 560960
Bewertung – Messer-Platz 1, 65812 Bad Soden
www.adler-immobilien.de
■ **G&K Immobilienberatungs GmbH** Tel. 767749
Immobilienvermittlung, Vermietung,
Verkauf, Bewertung, Beratung, Finanzierung
www.immobilien-machen-freude.de
info@guk-immo.de
■ **Haus & Grund** Tel. 069/78800120
Umfassende Beratung Fax 069/34058943
rund um Ihre Immobilie
h.j.langer@t-online.de
www.hug-sossenheim.de
■ **M. Klotzbach** 069/347878
Immobilien, Hausverwaltungen
Sossheimer Riedstraße 16b, 65936 Frankfurt
m.k.immobilien@online.de
■ **Manfred Kuhfuß, IVD** 069/3140260
Vermietung - Verkauf - Verwaltung
www.kuhfuss.de
■ **Christoph Samitz Immobilien** Tel. 43778
Ihr Immobilienmakler vor Ort Fax 06196/43730
www.csimakler.de

I Installationen/Isolierung

■ **Kai-Uwe Abel**, Meisterbetrieb Tel. 568118
Heizungs-, Gas- und Wasserinstallationen, Fax 568101
Solar- und Wasseraufbereitungsanlagen,
Wartung und Kundendienst
uweabel@aol.com
■ **Anton Benedick**, Meisterbetrieb Tel. 82855
Heizung-, Sanitär-, Gas- und Wasser- Fax 84564
installation, Kundendienst, Wartung, Notdienst
www.benedick.de

Fortsetzung »Installationen/Isolierung«

■ **bht Bäder + Haustechnik GmbH** Tel. 568631
Meisterbetrieb - Sanitär, Heizung, Fliesen, Fax 568630
Elektro mit Wartung, Reparatur und Bäder komplett
www.bht-eschborn.de
■ **Freund Heizung-Sanitär** - Tel. 7666010
Spenglerei GmbH, Am Brater 1 Fax 7666019
Heizung - Sanitär - Spenglerei - Dachrinnenservice
■ **Ott-Haustechnik**, Meisterbetrieb Tel. 85155
Heizung, Solar, Sanitär, kompl. Bäder, Fax 86718
Spenglerei, Kundendienst - Notdienst - Wartung

K Kanalreinigung

■ **Kanal Fay**, Adolf-Damaschke-Straße 12 88970
Rohrreinigungs-Service GmbH
24-Stunden-Service – Kanalanierung
Gruben- u. Fettabscheiderentleerung

K Kosmetik- und Nagelstudios

■ **Silkes Kosmetikstübchen** Tel. 0173/4302112
und med. Fußpflege – 20 Jahre zufriedene Kunden
Marktplatz 9

L Logopädie/Sprachtherapie

■ **Logopädische Praxis** Tel. 882460
K. Schröder-Frey, Logopädin, Fax 882462
Hauptstraße 8a, privat/alle Kassen,
Therapie von Sprach-, Sprech-, Stimm- und
Schluckstörungen
■ **Logopädische Privatpraxis** Tel. 5252699
Veronika Pfitzenreiter, M.Sc., Logopädin
www.pfitzenreiter.com
veronika@pfitzenreiter.com

M Maler + Tapezierer

■ **Armin Nagel GmbH** Tel. 06173/65903
Malerfachbetrieb Fax 06173/323373
Preiswert, sauber, schnell. Fassadengestaltung,
Tapezierarbeiten, Teppichboden, Fertigparkett
■ **Malermeister Thomas Scheel** Tel. 2024338
Maler-/Lackier-/Tapezierarbeiten, Mobil 0177/3117702
kreative Wandgestaltung, Fassadengestaltung,
Trockenbau-/Verputz-/Wärmedämmarbeiten,
Fußbodenbeläge, Gerüstbau

M Markisen

■ **Markisen-Ostern** 81310
Friedrich-Stoltze-Str. 4a

M Möbel

■ **Möbel Sachs GmbH** Tel. 86031+32
Berliner Straße 29 Fax 86037
Wohnkonzepte zum Wohlfühlen, Einrichtungs-Studio,
Schreinermeister- und Parkettlegemeisterbetrieb
info@moebel-sachs.de

M Musikschulen

■ **Jugendmusikschule 1976 e.V.** Tel. 82470
Schwalbach a.Ts., Marktplatz 9
www.jugendmusikschule1976.de
■ **Musikschule Taunus** 06173/66110 + 640034
Öffentliche Musikschule im VDM
Unterricht an der Geschwister-Scholl-Schule

P Parkettverleger

■ **Parkett-Sauer seit 1987** Tel. 7666880
Parkett, Dielen, Laminat, Kork –
verlegen, schleifen, lackieren, ölen, intensiv reinigen –
Vor-Ort-Beratung/Verkauf –
E-Mail: info@parkett-sauer.de
■ **SJ-Parkett**, Fertig-Parkett, Tel. 882450
Massiv-Parkett, Verlegung, Mobil 0170/5324239
Sanierung, Verkauf
E-Mail: jurij-schwab@t-online.de

P Partyservice

■ **Pizzeria „Trastevere im Schwanen“** Tel. 82275
Hauptstraße 21
Pizza zum Abholen und Lieferservice, Mittagstisch
www.pizzeria-trastevere.de

P Pflegedienste

■ **AWO-Sozialstation** Tel. 06196/888011
Betreuung von an Demenz erkrankten 06190/45130
Personen, Fahrdienste, MSHD 06190/71760
■ **ASB - Arbeiter Samariter Bund** Tel. 504022
Hausnotruf, Fahrdienste, Essen auf Rädern,
Leistung aus Leidenschaft
■ **Mobiles Pflegeteam Schwalbach** .. Tel. 8834599
Anela Jovanovic Mobil 0172/1030194
Am Sulzbacher Pfad 1
■ **Ökumenische Diakoniestation** Tel. 95475-0
Eschborn/Schwalbach
Essen auf Rädern, individuelle Hilfe, Pflege,
Beratung in Ihrem Zuhause
■ **Sozialzentrum Eschborn und** Tel. 7676040
Schwalbach, und 06173/640036
Familien-, Kranken-, Alten-, Tagespflege,
24 Std. Pflege, ambulante Pflege

P Polstereien

■ **Polsterei Petkovic** Tel. 7769902
Polsterei und Raumausstattung
Bahnstraße 10 – www.polsterei-dekoration.de

R Rasenmäher + Gartengeräte

■ **Reiner Hart GmbH** Tel. 1046
Schulstraße 9 - Verkauf, Verleih, Reparatur, Fax 1329
Kfz-/Schlosser-Meister

R Raumausstattung

■ **Raumausstattung Eisenbrandt** Tel. 42618
Polsterei, Gardinen, Bodenbeläge, Fax 483422
Sonnenschutz, Insektenschutz

R Rechtsanwälte

■ **Eschborn Rechtsanwälte** ... Tel. 06173/9398760
Claudia Eschborn und Jochen Zehnter, Hauptstr. 332,
65760 Eschborn - www.eschborn-rechtsanwaelte.de
■ **Kellersmann Rechtsanwälte** Tel. 81096
Egon Kellersmann, Rechtsanwalt und Notar; Fax 3642
Fabian Kellersmann, Rechtsanwalt
Marktplatz 9
■ **Enrico Straka** Tel. 848473
Familienrecht, Arbeitsrecht, Mietrecht, Fax 848477
Unfallrecht
Ober der Röh 4
www.rechtsanwalt-straka.de

R Reisebüros

■ **Reisebüro Kopp**, Lufthansa City Center 88989-60
Jede Reise, alle Airlines, jeder Veranstalter zur
tagesaktuellen Best-Preis-Garantie, DB-Fahrkarten
Marktplatz 36
www.komm-reisen.de
■ **Selected Travel Reisecafé** Tel. 8840033
Touristik, Firmendienst – Schulstraße 14 Fax 8840037
www.selected-travel.de
dirk.kattendick@selectedtravel.de

R Rollläden

■ **Alfred Müller KG**, Taunusstr. 7 1483
Fenster, Türen und Sonnenschutz

S Schlossereien

■ **J. Hasselbach u. Sohn GmbH** 85564
Salzbornstr. 8
■ **Roger & Scheu Metallbau GmbH** 759396
Treppenanlagen, Fenstergitter, Geländer,
Toranlagen, Kunststisch
Wiesenstraße 10, 65843 Sulzbach
www.rogerscheu.de

S Schmuck

■ **Schmuck + Edelsteine Karaiskos** 9509230
Feiner Goldschmuck, Edelsteine aller Art, Perlen
Marktplatz 42

S Schreinereien

■ **Michael Graf** Büro 888047
Möbel- und Bauschreinerei Werkstatt 888508

S Schuhmacher

■ **Elshout**, Schuhmacherei Tel. 73955
Schlüssel-Notdienst, Mobil 0171/4005499
Reinigungsannahme – Hauptstraße 27, Sulzbach
www.schuhmacherei-sulzbach.de

S Steuerberater

■ **Dietrich M. Reimann** Tel. 503820
Berliner Straße 27, Schwalbach Fax 82678
info@steuerberater-reimann.de

S Steuerberatung Expatriates

■ **Basten GmbH Steuerberatung** Tel. 500215
Expatriates – Moss, VAT, Mehrwertsteuer
Sulzbach, Im Haindell I
sebastian.basten@datevet.net
www.basten.de

T Tankstellen

■ **Steier's freie Tankstelle** Tel. 1244
Sulzbacher Straße 43 Fax 83398

T Taxiruf und Fahrdienste

■ **Michael Volland** Tel. 82080
Nah- und Fernfahrten
taxi@hallo.ms

T Telefon und Internet

■ **BCC Telecom** Tel. 2027715
Das Fachgeschäft rund um die Deutsche Telekom
Frankfurter Straße 63 – 69, Eschborn

W Wildprodukte

■ **Steier's Feinschmeckertankstelle** Tel. 1244
Wildprodukte, Taunus-Forellen und mehr Fax 83398
Sulzbacher Straße 43
www.gebr-steier.com

W Winterdienst

■ **PAX Sicherheits- und Service-GmbH** ... 9505940
Zuverlässige u. schnelle Beseitigung von Schnee u. Eis

Vorlesestunden in der Schwalbacher Stadtbücherei im April

Kinder treffen sich auf der Lesetreppe

● In der Stadtbücherei findet immer mittwochs um 15.15 Uhr eine Vorlesestunde für Kinder ab fünf Jahren statt.

Beim „Treffpunkt Lesetreppe“ am Mittwoch, 3. April, steht die Bilderbuchgeschichte „Paulchen und Piekis – Heute übernachtete ich bei dir!“ von Laura Bednarski auf dem Programm. Fuchs Paulchen freut sich schon auf die Übernachtung bei seinem Freund, dem Igel Piekis. Aber vor dem Einschlafen fehlt ihm dann etwas sehr Wichtiges. Am Mittwoch, 10. April, wird das Bilderbuch „Glattes Haar war wunderbar“ von Laura Ellen Anderson aufgeklappt und vor-

gelesen. „Vielleicht drücken Bücher die Locken ja weg“, lautet nur eine der vielen Ideen aus dem lustigen Bilderbuch.

Die Geschichte „Tafiti – Auch beste Freunde streiten mal“ von Julia Boehme können die Kleinen am Mittwoch, 17. April, hören. Dabei geht es um einen kleinen Stern, der vom Himmel fällt. Die beiden Freunde streiten sich darüber, wer ihn zuerst im Gras entdeckt hat.

„Saumüde!“ fühlt sich die Mama des kleinen Ferkels, doch das ist noch putzmunter. Als es jedoch auf den wilden Willy trifft, ist auch die Mama plötzlich hellwach. Das Bilderbuch von Katja Reider wird am Mittwoch, 24. April, erzählt. red

Kreisbeigeordnete appelliert: „Wildtiere in Ruhe lassen“

Hunde an die Leine

● Hundebesitzer sollten in den kommenden Wochen ihre Tiere nicht fernab von Wegen lassen. Wie Kreisbeigeordnete Madlen Overdick (B90/Die Grünen) erläutert, könnten sie Vögel und Wildtiere stören, die gerade brüten oder frisch Nachwuchs bekommen haben.

„In dieser sensiblen Zeit brauchen Wildtiere noch mehr Ruhe“, so die Umweltdezernentin. Das sei auch ein „Beitrag zum heimischen Artenschutz.“ Sie appelliert an das Verantwortungsbewusstsein der Hundehalter. Am 1. März hat die sogenannte Brut- und Setzzeit begonnen. Sie dauert bis 30. Juni. Viele Vogelarten brüten und auch Wildtiere, wie Rehe und

Hasen, haben Nachwuchs. In dieser Zeit reagieren die Tiere besonders empfindlich auf Störungen. Zwar sind Hundebesitzer nur in Naturschutzgebieten verpflichtet, ihre Hunde an die Leine zu führen, doch auch außerhalb solcher Gebiete können sie andere Tiere enorm stören.

„Der Schutz der Tierwelt hat in dieser Zeit oberste Priorität“, betont Madlen Overdick. Viele Vogelarten wie Rebhuhn, Fasan oder Feldlerche legen ihre Eier am Boden in Nestmulden oder Nestern ab, die für Hunde leicht erreichbar sind. Nicht nur entlang von Hecken oder im Wald, auch in der freien Feldflur befinden sich für Menschen nicht sichtbare Brut- und Ruheplätze. Da Hunde um ein Vielfaches besser riechen und hören als der Mensch, nehmen sie Wildtiere viel schneller wahr als ihre Frauchen und Herrchen.

Möglicherweise jagen die Hunde dann die Wildtiere und treiben sie auf Straßen, wo sie von Autos überfahren werden. Wenn junge Säugtiere wie Rehkitze oder Häschen von einem Hund beschnuppert werden, kann es sein, dass die Mutter den Nachwuchs nicht mehr annimmt und er zugrunde geht.

In Naturschutzgebieten gelten schärfere Regeln. Es ist mit einem grünen dreieckigen Schild mit einem fliegenden Adler und der Schrift „Naturschutzgebiet“ markiert. Spaziergänger müssen hier auf den Wegen bleiben und ihre Hunde anleinen. Andernfalls droht ihnen ein Verwarnungsgeld. red



Die Brut- und Setzzeit hat begonnen. In dieser Zeit reagieren die Tiere – wie hier die Rohrweihenbrut auf einem Acker in Hochheim – besonders empfindlich auf Störungen. Foto: Nabu

Tierheim Sulzbach veranstaltet wieder ein Jungentierschutzprojekt – Anmeldungen bis 5. April

„Kaninchen – süße Langohren“

● Das Tierheim in Sulzbach lädt am Sonntag 7. April, zur nächsten Veranstaltung des Jungentierschutzprojektes unter dem Motto „Kaninchen – süße Langohren“ ein.

Das Projekt findet von 14 bis 16 Uhr statt. „Wir werden den Kindern unsere beiden Zwergkaninchen Brownie und White vorstellen und gemeinsam mit den Kindern erkunden, welche

Vortrag über Picasso

„Guernica“

● Am Mittwoch, 3. April, findet um 19.30 Uhr ein Vortrag von Dr. Wolfgang Metternich im Raum 7+8 im Bürgerhaus statt.

Picassos berühmtes Hauptwerk entstand als Reaktion auf die Zerstörung der spanischen Stadt Guernica während des spanischen Bürgerkriegs durch die deutsche Fliegerinheit Legion Condor und der italienischen Corpo Truppe Volontarie. Es gilt als eines der bedeutendsten Werke der Moderne. Es befindet sich heute im Museo Reina Sofia in Madrid. Der Eintritt ist frei. red

Kulturkreis Galerie

Art-Café

● Das nächste traditionelle Art-Café findet am Sonntag, 7. April, von 15 bis 18 Uhr in der Kulturkreis-Galerie statt.

Künstler Xavier Arnau Bofarull führt dabei durch seine Fotoausstellung und natürlich gibt es wieder selbstgebackenen Kuchen. Der Eintritt ist frei. Die Vernissage zu der Ausstellung findet am Freitag, 5. April, um 19 Uhr statt. red

Filmabend im Bürgerhaus

„Persuasion“

● Am Dienstag, 9. April, findet um 19.30 Uhr ein Filmabend mit Jane Austens „Persuasion“ im Gruppenraum 7+8 im Bürgerhaus statt.

Schon als junges Mädchen waren Anne Eliot und Frederik Wentworth ineinander verliebt und haben sich als Erwachsene verlobt. Annes mütterliche Freundin Lady Russell überredet sie aber, sich aus finanziellen Gründen vom damals mittellosen Frederik zu trennen. Acht Jahre vergehen, bis sich die beiden wiedersehen. Der Eintritt ist frei. red

Verschönerungsverein

Vom Weiher bis Arboretum

● Der Verschönerungsverein Schwalbach lädt am Dienstag, 9. April, um 19.30 Uhr zu einem Vortrag im Gruppenraum 9+10 im Bürgerhaus ein.

Burghard Hauelsen nimmt die Besucher auf einen Streifzug durch die Geschichte der Schwalbacher Grünanlagen mit und erklärt dabei die Bedeutung der Grünanlagen für Jung und Alt. red



Gut besuchter Vortrag im Rahmen der „Woche der Brüderlichkeit“ mit Rabbi Andy Steiman

Die Gebote aus jüdischer Sicht

● Im Zusammenhang mit der Woche der Brüderlichkeit fand Mitte März in der Evangelischen Limesgemeinde ein Vortrag von Rabbi Andy Steiman von der Frankfurter Budge-Stiftung über die „zehn Gebote aus jüdischer Sicht“ statt.

Der Gemeindesaal war voll besetzt und Pfarrer Willi Schelwies führte den Vortragenden ein. Rabbi Andy Steiman ging gleich mitten in die Thematik und stellte eingangs klar, dass es sich bei den zehn Geboten nicht eigentlich um Gebote, sondern um Weisungen und Grundprinzipien für das Leben oder Aussagen handle, die in engem Zusammenhang mit den insgesamt 613 Weisungen oder Gesetzen stehen, die den Juden zur Befolgung aufgegeben sind, aber teilweise nicht mehr angewendet werden können, da sie sich zeitlich überholt haben.

Dadurch, dass sie im Wesentlichen vom Christentum übernommen worden sind, ergebe sich, dass dessen Wurzeln im Judentum liegen und der „Echo-raum des neuen Testaments“ das Judentum ist. Der Rabbiner entfaltete am Flipchart eine eindrucksvolle Systematik der zehn Gebote, ausgehend von der Feststellung, dass die Zahl zehn die Quersumme der Gesamtzahl von 613 ist. Dies ist gewissermaßen ein Zeichen dafür, dass diese zehn die Zusammenfassung aller anderen „Gebote“ seien. Derer allererstes sei übrigens „Seid fruchtbar und mehret euch“.

Zieht man die zehn Gebote von der Gesamtzahl von 613 ab, bleiben 603, die sich in 248 positive Verhaltensregeln und 365 negative „Verbote“ auftei-



Pfarrer Willi Schelwies (rechts) begrüßte Rabbi Andy Steiman zu seinem Vortrag über die zehn Gebote im voll besetzten Saal der Evangelischen Limesgemeinde am Ostring. Foto: Pabst

len. Das wird im Hinblick auf 248 Knochen und Körperteile des Menschen als Einhalten mit allen Kräften des ganzen menschlichen Wesens und im Hinblick auf die 365 Tage des Jahres als täglich notwendige Beachtung gedeutet.

Dann stellte der Vortragende die zehn Gebote nach dem Buche Exodus des alten Testaments zusammen und teilte sie nach ihrer Zugehörigkeit zum Verhältnis Gott-Mensch und zu den zwischenmenschlichen Beziehungen auf, entsprechend den zwei Tafeln, die Moses vom Berge Sinai mitgebracht haben soll.

Um dieses Gerüst herum erläuterte Andy Steiman viele dahinterliegende Gedanken und Praktiken des Judentums und

fasste die beiden Tafeln als These und Antithese von Himmel und Erde in der Synthese des Lebens zusammen. Sie ließen sich letztlich in dem bekannten Diktum „Was du nicht willst, das man dir tu, das füge auch keinem andern zu“ zusammenfassen.

Das Publikum zeigte sich beeindruckt von der lebendigen, anschaulichen und eingängigen Vortragsweise des Rabbiners und stellte zum Schluss noch eine Reihe von Verständnisfragen. Insgesamt ergab sich beim Betrachter die Erkenntnis, auch wenn die christliche Fassung der zehn Gebote etwas von der des Buches Exodus abweicht, es doch so viele Gemeinsamkeiten im Glauben an einen Gott und seine Gebote zwischen Juden und Christen gibt. red

Mendelssohn-Bartholdy-Schule

Skifreizeit

● Die Mendelssohn-Bartholdy-Schule (MBS) bietet in Zusammenarbeit mit dem Turnverein Bommersheim (TVB) eine achttägige Skifreizeit vom 13. bis 20. April für Jugendliche ab zwölf Jahren an, die bereits Ski oder Snowboard fahren und mindestens sicher auf blauen Pisten abfahren können.

Ziel ist das Skigebiet Neukirchen am Großvenediger. Die Kosten betragen 575 Euro für Busfahrt, Übernachtung, Skipass und Skikurs ohne Leihmaterial oder 625 Euro mit Leihmaterial wie Ski- oder Snowboardausrüstung und Helm. Untergebracht sind die Jugendlichen im Familienhotel Wildkogel. Anmeldungen und Rückfragen sind per E-Mail an preussler@mbs-mtk.de möglich. red

Mit Ansgar Wucherpfennig

Diskussion über die Kirche

● Professor Dr. Ansgar Wucherpfennig, der Rektor der Philosophisch-Theologischen Hochschule Sankt Georgen in Frankfurt, kommt am Donnerstag, 28. März, ins Augustinum nach Bad Soden, um über seine Forderungen für eine Neuorientierung der katholischen Kirche zu sprechen.

Der Jesuit Ansgar Wucherpfennig hat keine seiner Forderungen für eine Neuorientierung zurückgenommen. Große Zustimmung erhielt er auch aus den Leitungsgremien der Kirche sowie vom Limburger Bischof Dr. Georg Bätzing. Seine Gedanken und Vorstellungen stellt er um 19.30 Uhr im Augustinum in der Georg-Rückert-Straße 2 in Neuenhain zur Diskussion. red

Schüler, Studenten, Rentner und alle anderen aufgepasst! Der Austrägerdienst der Schwalbacher Zeitung sucht Austräger für die

Schwalbacher Zeitung

Füllen Sie den Bewerbungscoupon vollständig aus und senden ihn per Post oder Fax an:

Verlag Schwalbacher Zeitung
Niederräder Straße 5
65824 Schwalbach
Fax 06196 / 848082

Bewerbungscoupon

Ja, ich möchte gern mittwochs die Schwalbacher Zeitung verteilen.

Name: _____
Vorname: _____
Alter: _____
Straße: _____
Telefon: _____

Ich habe mittwochs bis zu Stunden Zeit.

Datum, Unterschrift

Bei Minderjährigen: Meine Tochter /mein Sohn hat das vorgeschriebene Mindestalter von 14 Jahren. Ich bin damit einverstanden, dass meine Tochter /mein Sohn die Schwalbacher Zeitung austrägt.

Vorname, Name:

Datum, Unterschrift



Zwergkaninchen „White“ wartet im Tierheim auf ein neues Zuhause. Kinder lernen das Tier und seine Bedürfnisse beim nächsten Jungentierschutzprojekt kennen. Foto: Tierschutzverein Bad Soden/Sulzbach



Bauen, renovieren, einrichten

Auch Fotovoltaik auf Wohnblocks wird vom Staat gefördert

Wenn Mieter ihren Strom produzieren

● Auch Mieter können bei der Energiewende aktiv mitmachen. Der sogenannte Mieterstrom ist eine der Möglichkeiten.

„Das Modell ist ein Baustein der Energiewende in Hessen“, beschreibt Dr. Karsten McGovern, der Leiter der hessischen Landesenergieagentur (LEA). Bereits in den Jahren 2016 bis 2018 wurde im Rahmen des hessischen Förderprogramms für Pilotvorhaben Mieterstrom in Hessen gefördert. Interessierte Wohnungsunternehmen und Energieversorger wurden bei der Umsetzung von Mieterstrommodellen unterstützt und entwickelten standardisierte Mieterstromprojekte.

Mieterstrom wird im Keller, in nahegelegenen Gebäuden mit Blockheizkraftwerken oder auf

dem Dach mit Fotovoltaik-Anlagen erzeugt und als Direktstrom vor Ort von den Mietern genutzt. Im Vergleich zum bezogenen Strom aus dem öffentlichen Netz werden so die Kosten wie Konzessionsabgabe, Stromsteuer und Netznutzungsentgelte eingespart. Hinzu kommen Fördergelder nach dem Erneuerbare-Energien-Gesetz 2017 und dem Mieterstromgesetz. Der Energieversorger, der meist auch der Anlagenbetreiber ist, bietet interessierten Mietern einen Stromliefervertrag, der neben einem günstigen Preis auch die Liefersicherheit garantiert.

Weitere Informationen zum Thema „Mieterstrom – Energie in Hessen“ können auf der Internetseite der LEA unter www.landesenergieagentur-hessen.de abgerufen werden. red



Die Flachdächer großer Wohnblöcke eignen sich ideal für Fotovoltaik-Anlagen, die Mieterstrom produzieren. Foto: Stadt & Land

Elektrische Insektenvernichter

Licht an, Insekten aus

● Mit den zunehmend wärmeren Temperaturen werden wieder Fenster und Türen geöffnet – eine Einladung für störende Mücken, Fliegen und Co.

Um diesen nicht mit einer Fliegenklatsche hinterherlaufen zu müssen, empfiehlt sich der Insektenvernichter LED von Swissinno, der unerwünschte Besucher effizient beseitigt. Das auffallende Design der Hochspannungsgitter sieht nicht nur gut aus, sondern erhöht die Fang-Effizienz erheblich. Dabei ist die Anwendung der Insektenvernichter sehr simpel: Einfach an eine übliche Steckdose anschließen und aufhängen oder hinstellen. Mehr Informationen gibt es unter www.swissinno.com im Internet. pr



Das auffällige Design erhöht die Effizienz des Insektenvernichters. Foto: epr/Swissino



Unsanierete Altbauten sorgen für hohe Heizkosten und drücken auf die Klimabilanz. Ein Drittel aller Treibhausgase gehen laut Studien auf das Konto von Gebäuden. Die Industriegewerkschaft Bau-Agrar-Umwelt fordert mehr energetische Sanierungen auch im Main-Taunus-Kreis. Foto: IG BAU

IG BAU fordert: Ältere Wohnhäuser im Main-Taunus-Kreis sollen klimafreundlicher werden

„Nachholbedarf bei Altbauten“

● Fehlende Wanddämmung, nicht isolierte Dächer, alte Fenster: Unsanierete Gebäude lassen nicht nur die Heizkosten steigen, sie belasten auch das Klima. Altbauten drücken auf die Kohlendioxid-Bilanz im Main-Taunus-Kreis, sagt die Industriegewerkschaft Bau-Agrar-Umwelt (IG BAU).

Nach Informationen der IG BAU stammen rund 33.000 Wohngebäude aus der Zeit vor 1979. Damit sind zwei Drittel aller Wohnhäuser im Landkreis mindestens 40 Jahre alt, so die Bau- und Umweltgewerkschaft, die sich dabei auf Zahlen des Statistischen Bundesamtes beruft. Um effizient etwas für das Klima zu tun, muss es – so die IG BAU Wiesbaden-Limburg – deutlich mehr energetische Altbauanierungen geben. „Wichtig ist dabei, dass Mieter und Eigenheimbesitzer nicht auf den Kosten sitzen bleiben“, sagt Bezirksvorsitzender Karl-Heinz

Michel. Zwar dürften Vermieter ab diesem Jahr nur noch acht statt wie bisher elf Prozent der Sanierungskosten auf die Miete umlegen. „Aber für viele Menschen mit niedrigen Einkommen ist auch das zu viel“, betont Michel. Der Staat müsse die Gebäudesanierungen deshalb stärker als bisher fördern. Davon sollten dann auch Besitzer von Eigenheimen profitieren, die für ihre eigenen vier Wände hart gespart hätten.

„Im Moment steht der Verkehr im Mittelpunkt der Debatte. Dabei machen Gebäude ein Drittel aller Treibhausmissionen aus“, so Karl-Heinz Michel. Die bisherigen Sanierungsmaßnahmen reichten bei weitem nicht aus, wie neueste Zahlen der staatlichen Förderbank KfW zeigten. Danach wurden im Main-Taunus-Kreis im vergangenen Jahr 1.159 Wohneinheiten energetisch saniert. Dafür flossen von der KfW Fördermittel in Höhe von 11,3 Millionen Euro.

Mit Blick auf den großen Altbaubestand sieht Gewerkschafter Michel „viel Luft nach oben“. Nachkriegsbauten, von denen es im Kreis besonders viele gebe, lägen beim Energieverbrauch etwa drei Mal so hoch wie Neubauten heute. Doch bundesweit werde aktuell nur ein Prozent der Gebäude pro Jahr saniert. Die Bundesregierung hält eine Quote von zwei Prozent für nötig, um die selbstgesteckten Klimaziele einzuhalten. Das Einsparpotential ist groß: Nach Angaben der KfW-Bank wurden allein im Jahr 2017 deutschlandweit 480.000 Tonnen Kohlendioxid durch Gebäudesanierungen eingespart. red

über 90 Jahre
KUNZ
BAUSTOFFE
BRENNSTOFFE
GARTENBEDARF
MIETGERÄTE

... worauf Sie sich verlassen können!

Schwalbacher Str. 42 · 65760 Eschborn
Tel. 06196 - 41118
www.kunz-baustoffe.de · E-Mail: info@kunz-baustoffe.de

CLEMENS HAUPT
IHR ZUVERLÄSSIGER
FLIESENMEISTERBETRIEB
BERÄT SIE, PLANT UND
GESTALTET IHR ZUHAUSE.

- Kleine Bäder zu Mini-preisen
- Bad/WC-Sanierung
- Behindertengerechtes Bad
- Dienstleistungen rund ums Handwerk
- Flur-/Treppenverlegung
- Natursteinverlegung
- Reparaturservice
- Abriss und Entsorgung

Telefon 061 92 / 956 08 47
Fax 061 92 / 956 08 49
Mobil 01 74 / 3 44 76 41
E-Mail: hauptc@web.de

PFEIFFER
Elektro-Technik GmbH
GGF. Thomas Lorenz

PLANUNG · BERATUNG · AUSFÜHRUNG

Schwalbacher Straße 2
65760 Eschborn
Tel. 0 61 96 / 7 76 32 05
info@elektro-pfeiffer.de
www.elektro-pfeiffer.de

NIKOLIC
Heizung Sanitär Komplettbäder Solar Klimatechnik

Zoran Nikolic

An der Alten Mühle 1
65760 Eschborn
Fon 06196 / 96 78 152
Fax 06196 / 96 78 153
Mobil 0151 / 11 28 1537
Mail: nikolic_eschborn@gmx.de

Opal Design Lux

Tagsüber Sonnenschutz – abends stimmungsvolle Beleuchtung

Genießen Sie Ihre Terrasse auch dann, wenn es dunkel wird – die Opal Design Lux mit integrierter Beleuchtung

weiner
DIE MARKISE
... und mehr für jede Jahreszeit

HEITMEIER
Sonnenschutztechnik

- Rollläden • Jalousien
- Innen-Sonnenschutz
- Reparaturen • Service
- u.v.m.

Die Sonne genießen – mit Marken-Markisen vom Fachmann!

Ludwig-Erhard-Straße 16-18 • 65760 Eschborn • Tel. 06196/5242511
Fax 06196/5247728 • info@heitmeier-sonnenschutztechnik.de
www.heitmeier-sonnenschutz.de

Alfred Müller

Alfred Müller GmbH & Co. KG
Taunusstraße 7
65824 Schwalbach
Telefon 0 61 96 - 14 83

HOLZ & TECHNIK MANFRED WELLER
TISCHLERMEISTER

WIESENSTRASSE 10 65843 SULZBACH (TS.)
TELEFON 0 61 96 - 57 41 07 TELEFAX 0 61 96 - 57 41 08

- Bau- und Möbelschlerei
- Einbauschränke und Küchen individuell und auf Maß aus eigener Werkstatt
- Parkettverlegung sowie -sanierung
- Fenster und Türen in Holz, Aluminium und Kunststoff
- Reparaturverglasung und Ganzglastüren
- Holzterrassen, Carports und Sichtschutzzäune

seit 25 Jahren

Ehmann KÜCHEN

Küchen für Persönlichkeiten seit 1973

Beckermann Küchen

Miele Einbaugeräte

Oberursel - Industriegebiet Tel.: 06171 - 89590

An den Drei Hasen 4 www.ehmann-kuechen.de